

## Uf u dervo – Entdecke die Schweiz

### Das Sensorium im Rüttihubelbad/BE von Dres Balmer

#### Inhalt

Am 21. März 2009 wurde in den Räumen des Sensoriums im Rüttihubelbad eine Ausstellung mit Bildern und Zeichnungen des Künstlers und Philosophen Hugo Kükelhaus (1900-1984) eröffnet. Gleichzeitig wurde sein neu aufgelegtes Buch «Das Wort des Johannes» vorgestellt. Das ist ein willkommener Anlass, dem Sensorium, einem «Erfahrungsfeld zur Entfaltung der Sinne», einen ausgiebigen Besuch abzustatten.

Man kann Hugo Kükelhaus als geistigen Vater des Sensoriums bezeichnen. An diesem Ort können Besucher die Weltanschauung von Kükelhaus buchstäblich am eigenen Leib erfahren. «Weltanschauung» klingt intellektuell, doch eigentlich ist sie etwas ganz Handfestes, nur hat der moderne Mensch in einer stark entfremdeten und technisierten Welt das vergessen. Weltanschauung beginnt mit den Sinnen, von denen wir bekanntlich fünf haben: Sehen, Hören, Tasten, Riechen und Schmecken. Das Sensorium bietet an Hand verschiedener Objekte die Möglichkeit, nicht nur die erstaunlichsten physikalischen Dinge zu entdecken, sondern im Spiel mit ihnen auch zu spüren, wie wir mit unseren fünf Sinnen auf Phänomene reagieren, auch, was diese mit uns machen. Das Sensorium vermittelt aber nicht bloss physikalisches Wissen. Vielmehr macht es klar, dass die Erfahrung und das Verständnis der Welt mit den Sinnen beginnen. Die Wörter «begreifen» und «erfassen» gehen nicht zufällig darauf zurück, dass wir etwas mit den Händen berühren, packen. Besuchern wird hier klar, dass der Mensch genauso wie die Dinge Teil eines grossen Ganzen ist.

Das Sensorium ist ein aufregender Ort für Jung und Alt. Erwachsene, die es zusammen mit ihren Kindern besuchen, werden bald merken, dass die Jungen viel unbefangener, sinnlicher eben, an die Welt herangehen und dass die Grossen durch viel ungelebten, intellektuellen Ballast in der Welt-Erfahrung geradezu behindert werden.

Hugo Kükelhaus' Ansatz ist total spannend: Wenn er mit dem Zeichenstift unterwegs ist, innehält und eine Landschaft, einen Gegenstand am Wegrand zeichnerisch festhält, dann tritt er in eine Beziehung zur Aussenwelt, aus dem blossen Sehen ergibt sich mit Hilfe des zeichnerischen Tuns ein anderes, ein tieferes Verständnis der Welt, die uns umgibt.

#### Anreise

Mit der S-Bahn ab Bahnhof Bern oder mit der Tramlinie G ab Bern Zytglogge bis Worb Dorf, von dort mit dem Postauto bis zum Rüttihubelbad.

#### Verpflegung/Unterkunft

Das Hotel-Restaurant Rüttihubelbad hat 34 Einzel- und Doppelzimmer sowie Gruppenunterkünfte. Das gemütliche Restaurant bietet eine ausgezeichnete Jahreszeiten-Küche mit regionalen Spezialitäten.

#### Besonderes

Die Ausstellung «Ein Schauender mit dem Zeichenstift unterwegs» im Sensorium Rüttihubelbad dauert bis zum 31. Dezember 2009.

Öffnungszeiten wie Sensorium:

Dienstag – Freitag 9h – 17h30,

Samstag/Sonntag 10h – 17h30, Montag geschlossen

Im Buch «Das Wort des Johannes» stellt Hugo Kükelhaus seine umfassende Theologie der Sinne dar. Es ist erschienen bei der Hugo Kükelhaus Stiftung, Kulturmühle Lützelflüh, hat 385 Seiten und kostet 65 Franken.

#### Mehr Information

gibt es beim Sensorium, Stiftung Rüttihubelbad, 3512 Walkringen, Tel. 031 700 81 81.

#### Links

[www.ruettihubelbad.ch](http://www.ruettihubelbad.ch)

[www.sensorium.ch](http://www.sensorium.ch),

[www.kuekelhaus.ch](http://www.kuekelhaus.ch),

[www.hugo-kuekelhaus.de](http://www.hugo-kuekelhaus.de).

